

Schneeflöckchen, Weißröckchen

www.franzdorfer.com

Schnee - flöck - chen, Wei - ßröck - chen, da - kommst du ge -

4

schneit; du - kommst aus den Wol - ken, dein Weg ist so weit.

2. Komm, setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern;
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.

3. Schneeflöckchen, du deckst uns
die Blümelein zu;
dann schlafen sie sicher
in himmlischer Ruh'.